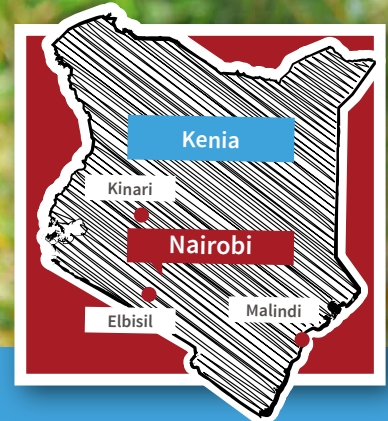


# Kenia

Dem Hunger und der Armut begegnen



## Leben in Kenia

Kenia gilt als wirtschaftlicher Motor Ostafrikas: Touristen werden von den reichen Schätzen der Natur und idyllischen Stränden angezogen, in aller Welt werden Schnittblumen aus Kenia gekauft sowie Kaffee und Tee aus Kenia getrunken.

Die wirtschaftliche Kraft des Landes aber kann über seine Probleme nicht hinwegtäuschen. Etwa jeder zweite Kenianer lebt unterhalb der Armutsgrenze, jeder Vierte muss gar mit weniger als einem Dollar am Tag auskommen. Die Lebenserwartung der Menschen in Kenia liegt unter 60 Jahren.

## Projektarbeit

ora Kinderhilfe arbeitet in Kenia mit dem Projektpartner „Vineyard Economic Empowerment“ zusammen. Im November 2015 haben wir zwei Projekte der Entwicklungszusammenarbeit begonnen.

In Kinari (ca. 80 km nördlich der Hauptstadt Nairobi) und in Elbisil (ca. 120 km südlich der Hauptstadt Nairobi).



Viele Kinder sind Waisen

# Hier passiert Zukunft

Unsere Projektarbeit vor Ort

## Kinari

In Kinari, 80 km nördlich der Hauptstadt, arbeiten wir mit einheimischen Bauernfamilien zusammen. Die Anbaumethoden stammen häufig noch aus dem vorletzten Jahrhundert, das Saatgut ist minderwertig, hochwertiger biologischer Dünger ist kaum vorhanden. Dazu kommt, dass es keine Lagermöglichkeiten für die Ernte gibt und z. B. die Kartoffeln ungesäubert direkt an der Straße verkauft werden müssen. Als ora Kinderhilfe schulen wir die Bauern vor Ort in fortschrittlicheren Anbaumethoden.

Zusätzlich schaffen wir Lagermöglichkeiten für die Ernte. Dadurch können die Familien höhere Einkommen erzielen und ihre Kinder eine Schulausbildung ermöglichen bzw. medizinisch versorgen lassen. In Kinari ermöglichen wir so ca. 40-50 Familien mit ca. 100 Kindern ein eigenes Einkommen zu generieren.

## Elbisil

Elbisil, 120 km südlich der Hauptstadt Nairobi, liegt mitten im Massai-Land. Massai sind Viehtreiber und abhängig von genügend Wasser, das kaum vorhanden ist. Die Armut wächst, besonders bei den Kindern, die unter diversen Mangelerscheinungen leiden. Um hier entgegenzuwirken sorgen wir zusammen mit der Bevölkerung für ein Bewässerungssystem mit Brunnen und bauen verschiedene Gemüsesorten an.

Das Gemüse wird in Gewächshäusern angebaut, damit die Sonne dem Boden nicht sofort das Wasser entzieht. Dieses Gemüse wird dann von der jeweiligen Familie verkauft. So ermöglichen wir ca. 40-50 Familien mit ca. 100 Kindern ein eigenes Einkommen.

Wir würden gerne noch viel mehr helfen. Helfen Sie uns dabei. Machen Sie mit.

Bekämpfen Sie gemeinsam mit engagierten Partnern die Armut in Kenia.



**Hilfe zur Selbsthilfe**

ora Kinderhilfe international e. V.

Grünstraße 23 Tel: 030 - 643 87 82 30 info@ora-kinderhilfe.de  
12555 Berlin Fax: 030 - 643 87 82 59 www.ora-kinderhilfe.de

Spendenkonto: Postbank Frankfurt/M.

IBAN: DE33 5001 0060 0000 0506 09  
BIC: PBNKDEFFXXX

Das Deutsche Zentralinstitut  
für soziale Fragen (DZI) bescheinigt:  
Ihre Spende kommt an!

